



Kunden-Information (IV)

23. April 2020

CORONA-KRISE

Liebe Kundinnen und Kunden,

zwar sind die „Hamsterkäufe“ aus dem März nicht mehr an der Tagesordnung, dennoch erleben wir weiterhin eine recht angespannte Liefersituation. Rohstoffe und Verpackungsmaterial fehlen teilweise, Kapazitätsprobleme (zum Teil aufgrund der neuen Hygiene Anforderungen) bei vielen Herstellern und auch die angespannte Transportsituation sind immer noch Grund für eine schwierige Lieferfähigkeit. Inzwischen haben wir unsere Lagermannschaft wieder ziemlich komplett beisammen und wir tun alles, damit wir Ihre **Bestellungen wie von Ihnen gewünscht an Sie ausliefern** können. Jedoch können wir nicht ausliefern, was wir von den Herstellern nicht bekommen.

Folgende **aktuelle Stellungnahmen der Hersteller** haben uns die letzten Tage erreicht:

Pural am 21.04.2020

Auch die Marke Pural musste mit Corona-bedingten Produktionsengpässen kämpfen, ab dem 24.4. wird z.B. Bio'bis Range wieder vollständig lieferbar sein.

Sonett am 21.04.2020

Wir werden nach wie vor überschwemmt mit Bestellungen von Desinfektionsmitteln und Handseifen und arbeiten seit Wochen in der Produktion und Abfüllung an unseren Grenzen.

Trotz Dreischichtbetrieb müssen wir deshalb die eingehenden Bestellungen von Desinfektionsmitteln, Handseifen, aber auch von allen anderen Sonett Produkten nach wie vor kontingentieren. Dafür bitten wir herzlich um Ihr Verständnis.

Biovegan am 21.04.2020

Wir produzieren derzeit nach wie vor jedes unserer Produkte, abgesehen von den Großbinden. Bei der Produktion sind wir aktuell sehr stark auf die Lieferung der Rohwaren angewiesen sind, welche ebenfalls sehr knapp sind. Wir bemühen uns um eine, den Umständen angepasste, Lieferfähigkeit, können aber zu Mengenverfügbarkeit und Wunschliefertag keine Garantien geben.

claus
Kleingewerbe

PURAL

PHAG

1/4

Bauck am 20.04.2020

Produktion und im Lager, alle Mitarbeiter sind in Tag- und Nachtschichten im Einsatz. Wir versuchen, alle Rohstoffe zu bekommen, die wichtigsten Produkte am Lager zu haben und den Großhandel so gut wie möglich zu beliefern, mit den größtmöglichen Mengen. Aufgrund des extrem hohen Bestellaufkommens ist das leider nicht zu 100% möglich – zu unserem größten Bedauern.

Donath Mühle am 20.04.2020

Aufgrund der 3-5 fachen Bestellmengen im Verhältnis zu den Mengen der vergangenen 30 Jahre sind wir natürlich sehr gefordert. Unsere aktuelle Liefersituation ist, wie überall, angespannt. D.h. wir haben aktuell eine Lieferquote von ca. 80% (je nach Bestellmenge schwankend). Da wir im Moment 18 Stunden produzieren und abpacken sind wir hier am Limit. Nach aktuellem Stand werden wir von den Rohwaren als auch von der Verpackung her auch weiterhin (bei manchen Produkten mit etwas Verzögerung) alle Produkte liefern können.

Vitam am 20.04.2020

... um weiterhin so lange wie möglich ansteckungsfrei und damit lieferfähig zu bleiben haben wir Insellösungen in der Produktion geschaffen...

Auch räumlich trennen wir unsere Mitarbeiter so weit wie möglich, indem ein Bereich, welcher bisher von 2 Teams gleichzeitig benutzt wurde, nun hintereinander belegt wird.

Das Ziel ist, auch im Worst Case eine Produktionskapazität von mindestens 50% aufrecht erhalten zu können.

Insbesondere für verzahnte Prozesse wird, dadurch nun aber teilweise doppelte Arbeit erforderlich. Folglich verringert sich durch diese Sicherheitsmaßnahmen unsere maximale Produktionskapazität.

... Das geht unseren Verpackungs- und Rohstoff-Lieferanten nicht anders, so dass wir beispielsweise getrocknete Backhefe frühestens Mitte Mai wieder geliefert bekommen.

Wir bitten daher um Ihr Verständnis, wenn eine Lieferung verspätet oder reduziert erfolgt.

Taifun am 14.04.2020

Entscheidungen zum aktuellen Sortiment erscheinen während der Corona-Zeit fast nebensächlich. Aber nicht nur Corona, auch eine bewusstere und klimafreundlichere Ernährung Ihrer und unserer Kunden steigern den Bedarf nach unseren Produkten.

Trotz aller getroffenen Maßnahmen und Bemühungen ist das Wachstum, welches der Markt erfordert, derzeit nicht realisierbar. Die anhaltend hohe Nachfragesituation hat uns daher dazu veranlasst, folgende Sortimentsentscheidungen zu treffen:

Auslistung

- Kräuterknacker (Art.-Nr.: 632000250; EAN: 4012359132000)
- Sombreros (Art.-Nr.: 631000250; EAN: 4012359131003)

Taifun am 14.04.2020

Verzögerte Wiedereinführung bis auf Weiteres

- Mini Wiener (Art.-Nr.: 636100160; EAN: 4012359136107)
- Tofu Rostbräterle (Art.-Nr.: 636000160; EAN: 4012359135001)
- Black Forest Tofu (Art.-Nr.: 613320200, EAN: 4012359113306),

die Ursache der Qualitätsschwankungen bei der Konsistenz wurde zwar gefunden, das derzeitige Nachfrageniveau erlaubt uns allerdings keine Wiedereinführung zum jetzigen Zeitpunkt.

Sobald sich der weitere Verlauf der derzeitigen Nachfragesituation einschätzen lässt und wir nähere Informationen zu einem Termin für die Wiedereinführung haben, werden wir Ihnen diesen mitteilen.

Biofournil/ L'Angelus am 09.04.2020

Auch wenn Biofournil in dieser Krisenzeit unterbesetzt ist, sind unsere Mitarbeiter aus der Produktion, Verpackung, Back-Office, ... weiterhin 100% mobilisiert um Ihre Bestellungen so gut und komplett wie möglich zu bearbeiten. Das Bestellvolumen liegt immer noch weit über dem Normalwert und auch über unserer industriellen Kapazität.

Um unsere Produktion zu maximieren, wurden bereits einige Artikel der Marke L'Angélus vorläufig gestoppt.

Spielberger am 09.04.2020

Aktuelles aus der Mühle: Unsere Mehl- und Flockenmühlen laufen seit bereits 3 Wochen 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag. Wir leisten alles, um möglichst viel zu produzieren. Auch über die kompletten Osterfeiertage läuft bei uns der Betrieb. Diese 150% Kapazität stellen wir ausschließlich dem Bio-Fachhandel zur Verfügung. Trotz dieser Bemühungen ist die Bestellmenge oft höher als unsere Produktionskapazitäten.

Unsere Ware wird gerecht und gleichmäßig über den Bio-Großhandel an Euch verteilt.

Wir konzentrieren uns derzeit auf die Produktion der Schnelldreher, um die hohe Nachfrage zu bedienen und die Versorgung bei den Basisprodukten zu sichern. Dafür bitten wir um Verständnis.

Die Versorgung mit Weizen und Roggen bleibt bei uns bis zur nächsten Ernte gesichert, auch wenn der aktuell stark erhöhte Absatz beim Mehl anhält. Durch unsere großen Silokapazitäten und langjährige Partnerschaften mit den Landwirten können wir das versichern.

Bei gleichbleibend hoher Nachfrage könnte es jedoch mit Demeter-Dinkel mit dem Anschluss bis zur nächsten Ernte knapp werden. Hierzu und zu weiteren Neuigkeiten bezüglich Lieferfähigkeit und der Situation in unserer Mühle werden wir Euch ab sofort mit diesem Mühlen-Update auf dem Laufenden halten.

Ecofinia (Vivani) am 09.04.2020

Die Einschränkungen, die das Corona-Virus mit sich bringt, machen auch vor unserer Produktion nicht halt:

- Abstandsregelungen führen zu geringerem Personenbesatz an den Packmaschinen, in Folge Reduzierung der Produktionsgeschwindigkeit um 20-25%.
- Verkürzung der Schichten, um Begegnungen in den Sozialräumen zu minimieren / auszuschließen,
- Personalengpässe, etwa wegen Kinderbetreuung, sowie die eh fehlenden Produktionstage zu Ostern, führen zu weiteren Produktionsrückständen.

Dazu kommt ein spürbarer, weit über die normale Entwicklung hinausgehender und anhaltender Anstieg der Nachfrage. Dies bedeutet in Folge, dass es bei einigen Produkten zu Out-of-Stock-Situationen kommen kann.

Wir bitten dies zu entschuldigen und um Ihr Verständnis. Selbstverständlich bemühen sich die Kolleg*innen im Werk, die Fehlmengen schnellstmöglich nach zu produzieren.

Neuseelandhaus/Manukahonig am 09.04.2020

Die Coronawelle und die daraus resultierende Rekordnachfrage sorgt allseits für gute Umsätze mit MGO Manuka Honigen ... und hat unsere Lager und Ihre Regale in kürzester Zeit leergefegt.

Wie sieht es mit dem dringend benötigten Nachschub aus? Bei Manuka Health wird aktuell im Drei-Schichten-System abgefüllt, um der weltweiten Nachfrage zu entsprechen. Die Versorgung des deutschen Marktes hat in Neuseeland dabei oberste Priorität – ganz vorne an steht die Produktion der beiden exklusiven Reformhaus-Stärken MGO 310+ und MGO 460+ (250g).

Mehrere See- und Luftfrachten werden voraussichtlich ab Mitte April in Deutschland eintreffen, so dass die Honige, hoffen wir, Ende April bei Ihnen im Reformhaus® sein können. Da der weltweite Luftverkehr nur sehr eingeschränkt funktioniert, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass wir Ihnen aktuell noch keine konkreten Termine nennen, sondern Ihnen nur diese zeitliche „Perspektive“ aufzeigen können.

Die ebenfalls aktuell stark nachgefragten Manuka Health Produkte wie z.B. die Lutschbonbons oder das Mundspray können zurzeit nicht hergestellt werden, weil sie von der neuseeländischen Regierung als „not essential“ - also nicht lebensnotwendige Produkte eingestuft wurden. Auch hier hoffen wir, dass die Produktion bald wieder anlaufen wird.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

CLAUS REFORMWAREN SERVICE TEAM GMBH

Kiefernstr. 11-15 · D - 76532 Baden-Baden
Tel.: 07221 - 5096-0 · Fax.: 07221 - 5096-40
info@claus-gmbh.de · www.claus-gmbh.de

